

User Testing

Da mein [Highfidelity-Prototyp](#) direkt als interaktive Webanwendung umgesetzt wird und ein File-Explorer sehr komplex ist, ist es noch nicht ausgereift genug, um ein User Testing mit mehreren Fragen durchzuführen. Aus diesem Grund wurde für das Testing der alternative File-Explorer [Files](#) genutzt. Files versucht durch die Community den bereits integrierten Windows File-Explorer in allen Punkten zu verbessert zu ersetzen. Die Ergebnisse des Testings dienen dazu, die bestmögliche UX für die zukünftigen Anpassungen an meinen Prototypen zu ermöglichen.

Zielgruppe

Da der File-Explorer eines Betriebssystems einer der wichtigsten Zugangspunkte ist, um Daten zu finden, ordnen oder bearbeiten, ist es wichtig, dass es für so vielen Menschengruppen zugänglich ist wie nur möglich. Der Einstieg und die essenziellen Funktionen sollen von so allen Nutzern verstanden werden. Es soll trotzdem Funktionen für fortgeschrittenere Nutzer enthalten, ohne dabei die UI zu überfluten.

Aufgaben

- 1. Navigieren Sie auf den Desktop. Darin befinden sich einige Dateien und Ordner. Probieren Sie einige Layout- und Sortier-Funktionen aus, bis es für Sie am angenehmsten ist.
- 2. Wie finden Sie die Möglichkeiten zur Anpassung? Was denken Sie über die Anzahl der zur Auswahl stehenden Anpassungsmöglichkeiten?
- 3. Finden Sie eine Möglichkeit innerhalb des Explorers den Desktop in der Konsolenanwendung (Terminal) aufzurufen.

Testing

Aufgaben	1 - Layout & Sortierung	2 - Anpassungsmöglichkeiten	3 - Terminal
Proband A	Proband hat bereits ein bevorzugtes Layout. Er wählte die Detail-Ansicht gruppiert nach Typ und sortiert nach Name.	Sehr zufriedenstellend. Proband merkte an, dass die Elemente sehr gut visuell dargestellt sein.	Hat den Terminal per Kontext-Menü geöffnet. Proband kannte diese Methode bereits von der gewöhnlichen Nutzung in Windows.
Proband B	Hat sich Zeit genommen um ein passendes Layout zu finden. Der Proband wählte lediglich die neue Spalten-Ansicht, da es ihn an den Finder von MacOS erinnere.	Proband gefällt die Darstellung und die Auswahlmöglichkeiten sehr und hat keine weiteren Vorschläge.	Hat den Terminal unter den "weiter Infos" Menü geöffnet. Proband hat es durch Trial & Error gefunden und kannte den Nutzen nicht.

Evaluation / Findings

Es ist direkt aufgefallen, dass es keine Einstiegsbarriere gibt. Es handelt sich hierbei immer noch um ein uns im Alltag begegnenden File-Explorer. Die meisten von uns benutzen ihn täglich mehrfach und sollten mit dem einem Design Overhaul grundsätzlich kein Problem haben. Die Probanden fanden sich direkt zurecht.

Neu platzierte oder zusammengefasste Menüs wurden schnell aufgefasst und verstanden.

Probleme wurden, wie in Aufgabe 3 zu sehen ist, unterschiedlich gelöst. Während der erste Proband das Kontext-Menü nutzte, um den Terminal zu öffnen, nutzte der zweite Proband das "weiter Infos" Menü. Es kann somit durchaus wichtig sein, einem Nutzer mehrere Möglichkeiten ein Problem zu lösen anzubieten.